



Protokoll zum 2. ordentlichen Plenum des Allgemeinen Studierendenausschusses der Legislatur 2021

<u>Datum</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	<u>Ort</u>
24.03.2021	14.06	15.05	Zoom-Videokonferenz
<u>Redeleitung</u>		<u>Protokollführung</u>	
Benjamin Fachinger		Torben Klebert	

Anwesenheit

Vorsitzende	Joshua Gottschalk, Benjamin Fachinger, Torben Klebert
Referent*innen	Nico Quittmann, Felix Pestke, Marthe Marie Monreal, Lisa-Marie Grünewald, Dennis Halbach, Philip Cramer, Gabriel Amos Lehmann
Beauftragte	Lea Hochkirchen
Autonome Referent*innen	Annika Jung

TOP 1: Begrüßung und Regularia

Der Vorsitzende Benjamin Fachinger eröffnet die Sitzung um 14:06 Uhr.

Torben Klebert wird als Protokollant vorgeschlagen und bestätigt.

Benjamin Fachinger stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorgeschlagen und angenommen:

- 1. Begrüßung & Regularia**
- 2. Anträge**
- 3. Berichte & Projekte**
- 4. Termine & Sonstiges**

Benjamin Fachinger wird als Redeleitung vorgeschlagen und bestätigt.

TOP 2: Anträge

Neuer Antrag

Torben stellt den Antrag

Beschaffung neuer Schlüssel für die Schließanlage der AStA Ebene des Vorsitzes vor.

Antragsnummer: 2021/III/??*/A

Antragsteller*in: Torben Klebert

Antragstext: Über die Jahre sind so einige Schlüssel entweder verloren gegangen oder haben ihren Geist aufgegeben. Der AStA möge 10 (zehn) neue Schlüssel im Wert von jeweils 50 (fünfzig) Euro kaufen, um die fehlenden Schlüssel zu ersetzen.

Antragshöhe: 550,00€

Anmerkungen:

Nico fragt, ob wir nur 10 Schlüssel brauchen und nicht sogar mehr.

Marthe fragt wer einen Schlüssel bekommen soll.

Joshua und Benjamin antworten, diese sollen nach Bedarf vor allem an verteilt werden.

Neuer Antrag

Benjamin stellt den Antrag **Laserdrucker** vor.

Antragsnummer: 2021/III/??*/A

Antragsteller*in: Benjamin Fachinger

Antragstext: Der AStA Vorsitz benötigt einen neuen Laserdrucker. Das AStA-Plenum möge hierzu beschließen, die Kosten in Höhe von bis zu 150€ zu übernehmen.

Anmerkungen:

~~Laserdrucker sind langfristig ökonomischer und ökologisch sinnvoller trotz der erhöhten Anschaffungskosten.~~

Felix soll nach einem gebrauchten Modell suchen.

Antragshöhe: 150,00€

Diskussion:

Marthe fragt warum der Vorsitz nicht denselben Drucker wie die anderen Referate benutzt.

Joshua hält eine eigene Anschaffung für sinnvoll, da sich die Menge des gedruckten Materials doch deutlich von den anderen Referaten abgrenzt.

Marthe schlägt vor einen gebrauchten (generalüberholten) Drucker zu kaufen.

Felix unterstützt Marthes Idee, hält das Budget beim Kauf eines neuen Druckers für

optimistisch.

Joshua unterstützt Felix und Marthe ebenfalls, die Anmerkung des Antrags wird angepasst.

Beschlossene Anträge

Alle Anträge, die sich im Umlaufbeschluss befanden, sind angenommen worden:

1. Bewerbung Veranstaltung mit Franka Frei (Autorin von: Periode ist politisch) (7 Tage Frist)
7 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung
2. Honorar Franka Frei (Autorin von: Periode ist politisch) (7 Tage Frist)
7 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung
3. Unterstützung "Beuys behind the scenes" (7 Tage Frist)
7 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung
4. Seminarteilnahme: Die rechtliche Situation von internationalen und geflüchteten Studierenden: ein Vergleich (S01 - Online) (7 Tage Frist)
7 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung
5. AE für März 2021 (14 Tage Frist)
7 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung

TOP 3: Berichte und Projekte

Frauen*referat

Annika fragt, ob „Dropbox“ im AStA genutzt wird, da der Datenspeicher des Frauen*referats langsam ausläuft und sie sich nach einer Alternative umsehen (aktuell schlagen sie „manitu“ vor). Torben bemerkt, dass es einen internen AStA Speicher gibt. Marthe erinnert an Sciebo, dies wird kostenlos von der Uni zur Verfügung gestellt.

Annika berichtet von einem Projekt zum Schaffen von Tandem-Patenschaften zwischen Studis und Flüchtlingen zusammen mit einer weiteren Vereinigung.

Der Lesenachmittag des Frauen*referats findet weiterhin statt (zeitgleich mit diesem Plenum ab 15 Uhr).

Eine geplante Feministische Schnitzeljagd zusammen mit den Falken (Anfang April – Mitte April).

Am Montag war das 1. Treffen der gendergerechten Toiletten-AG.

Alle, die sich angemeldet haben waren da. Grundsätzlich ließ sich feststellen, an der Toilettensituation an der Uni muss gearbeitet werden, das binäre System muss aufgebrochen und verändert werden.

Ein Austausch mit dem Gebäudemanagement findet statt.

Die Vernetzung bezüglich dieses Themas soll ausgebaut werden, es gibt hierzu eine neue Doodle, zu finden im AStA Verteiler.

Es kam im Plenum des Frauen*referats das Thema „Reinigungskräfte an der Uni“ auf.

Diese scheinen unsichtbar an der Uni.

Das Frauen*referat fragt sich: wie sind die Arbeitsbedingungen für die Reinigungskräfte?

Es ist auf Grund des Outsourcings schwer an Informationen zu kommen.

Eine Frage in die Runde des AStA Plenums: Gibt es Ideen, um diese Personen sichtbar zu machen.

Nico fordert, dass die Arbeitsverträge öffentlich gemacht werden sollen.

Benjamin hält es nicht für förderlich zu fordern die Arbeitsverträge öffentlich zu machen. Grundsätzlich hält Benjamin es für sinnvoll das Rektorat anzufragen, bzw. Kanzler oder auch Senat.

Felix hält es für sehr unterstützenswert, vielleicht sollte es einen Arbeitskreis geben.

TV Stud Bündnis

Joshua berichtet.

Unterstützung wird uns von verschiedenen Seiten zugesichert, Planung des 1. Treffens steht noch aus.

Joshua stellt einen GO-Antrag auf Rückkehr zu Punkt 2, da die beschlossenen Anträge noch nicht vorgestellt wurden (dies wurde nachträglich im Protokoll unter Punkt 2 ergänzt).

Benjamin berichtet von einer GO-Änderung, die dem AStA ermöglicht auch Anträge auf dem Online-Plenum zu beschließen.

Dies wird ermöglicht durch die Corona-Verordnung der Hochschule, die unsere GO außer Kraft setzt. Hierzu müssen auf dem nächsten AStA Plenum min. 7 Stimmberechtigte Mitglieder anwesend sein.

Bündnis SOS Semesterbeitrag des LATs (zusammen mit Viktoria Reschke):

Ziel des Bündnisses ist es den Semesterbeitrag zu stabilisieren, damit das Semesterticket nicht mehr im Preis steigt und die Studierendenwerke besser finanziert werden können.

die Öffentlichkeitsreferate wurden gefragt und darum gebeten, auf die Verkehrsbetriebe und Studierendenwerke zuzugehen. Es sei diesen egal, wo das Geld herkommt, entsprechend wären dies sehr gute Bündnispartner*innen für uns.

Es wird an einem groben Textentwurf gearbeitet.

TOP 4: Termine und Sonstiges

Am 27.03. wird die Klausurtagung des AStA um 15.00 Uhr stattfinden. Alle AStA-Referate sollen sich im Vorfeld besprechen, was sie in der nächsten Amtszeit planen.

Das nächste AStA-Plenum wird am 07.04. um 14.00 Uhr stattfinden. Der ZOOM-Link erfolgt in der Einladung.

9.-10. April „How to HoPo“ Workshop für Einsteiger*innen in die Hochschulpolitik von LAT und fzs.

Der weiße Rechner im Referent*innen Büro muss generalüberholt werden, sollte eine Person noch Daten auf diesem Rechner haben sollte sie diese gesichert werden. (vielleicht schon zu spät, Cedric scheint den Rechner bereits geöffnet zu haben)

1.-14. April feministische Schnitzeljagd des Frauen*referats zusammen mit den Falken.

15.April Treffen TVStud Wuppertal Kampagne

Das nächste AStA-Plenum wird am 07.04. um 14.00 Uhr stattfinden. Der ZOOM-Link erfolgt in der Einladung.

17.-21. Mai Climate School Week

Benjamin schließt das Plenum um 15.04 Uhr.

(Redeleitung)

(Protokollführung)